

MITGLIEDERVERSAMMLUNG
der HÄNDEL-GESELLSCHAFT KARLSRUHE e. V.

SO 12.2. 10.00 MITTLERES FOYER

SONNTAG VOR DER PREMIERE – SEMELE

SO 12.2. 11.00 KLEINES HAUS 7,00 €



SEMELE
Musikdrama von Georg Friedrich Händel HWV 58

Christopher Moulds Musikalische Leitung **Floris Visser** Regie
Gideon Davey Bühne & Kostüme **Alex Brok** Licht **Klaus Bertisch**
Dramaturgie **Carsten Wiebusch** Choreinstudierung

Die INTERNATIONALEN HÄNDEL-FESTSPIELE KARLSRUHE feiern ihr 40-jähriges Jubiläum mit einem Meisterwerk, in dem sich der reife Meister gegen Ende seines Lebens noch einmal selbst übertrifft hat.

Das „Musikalische Drama“ **Semele**, 1744 „in der Art eines Oratoriums“, also konzertant am Londoner Covent Garden uraufgeführt, war 1983 letztmals in Karlsruhe zu erleben. Mit seinen teils dramatischen, teils wuchtigen Chören und vielen Ensembles weist es über die klassische Barockoper hinaus in die Zukunft. Die böse Geschichte von der griechischen Tochter aus besserem Hause, die den Verlockungen einer Karriere an der Seite des höchsten Gottes im Staate erliegt, ist von shakespearischer Tiefe, Poesie und Weisheit. Seit ihrer Wiederentdeckung 1925 hat sie große Regisseure weltweit begeistert.

Bei uns inszeniert der brillante Niederländer Floris Visser, der an der Nederlandse Reisopera und am Moskauer Bolshoi-Theater Furore machte. Die aufwändige Ausstattung entwarf Theatermagier Gideon Davey. Barockspezialist Christopher Moulds leitet die DEUTSCHEN HÄNDEL-SOLISTEN. Solistinnen und Solisten des STAATSTHEATERS KARLSRUHE ergänzen das hochkarätige internationale Ensemble.

Jennifer France Semele
Ed Lyon Jupiter
Terry Wey Athamas
Katharine Tier Juno
Dilara Baştar Ino
Ks. Edward Gauntt Cadmus
Hannah Bradbury Iris
Yang Xu Somnus
Ilkin Alpay Cupid
HÄNDEL-FESTSPIELCHOR
DEUTSCHE HÄNDEL-SOLISTEN

FR 17.2. 19.00 GROSSES HAUS 70,00 – 18,50 € PREMIERE
SO 19.2. 19.00 GROSSES HAUS 70,00 – 18,50 €
DO 23.2. 19.00 GROSSES HAUS 70,00 – 18,50 €
SA 25.2. 15.00 GROSSES HAUS 70,00 – 18,50 €
DI 28.2. 19.00 GROSSES HAUS 70,00 – 18,50 €

Wir danken der BBBank für die großzügige Unterstützung der Neuproduktion



HÄNDEL MIT DONNA LEON
Michael Fichtenholz, Künstlerischer Leiter der INTERNATIONALEN HÄNDEL-FESTSPIELE KARLSRUHE, plaudert mit der Bestsellerautorin und Händel-Kennerin über den Weltbürger aus Halle, sein Leben zwischen Hamburg, Hannover, Florenz, Rom, Neapel und London, seine Sänger, seine Musik und Leons Krimis. Die ebenso fesselnde wie geistreiche Erzählerin ist mit führenden Musikern der Barockszene befreundet und weiß auch Neulinge mit ihrer Liebe zu Händel und seiner lebenssprühenden Epoche anzustecken.

SA 18.2. 16.00 KLEINES HAUS 14,00 € / erm. 7,50 €

DER VORVERKAUF LÄUFT!
WWW.STAATSTHEATER.KARLSRUHE.DE



THEODORA
Oratorium von Georg Friedrich Händel HWV 68
Konzertante Aufführung

Syrien zur Zeit der Christenverfolgungen unter den römischen Kaisern. Statt ihrem Glauben abzuschwören, geht die fromme Theodora in den Tod. Ihr Beispiel bekehrt auch den römischen Hauptmann Didymus. Die heute – wenn auch unter umgekehrten Vorzeichen – erschreckend aktuelle Tragödie eines religiösen Bekenntnisses inspirierte den vereinsamten Meister zu einer seiner innerlichsten und ergreifendsten Kompositionen. Händel scheint ihr den Rang eines Vermächtnisses zugemessen zu haben. Die INTERNATIONALEN HÄNDEL-FESTSPIELE KARLSRUHE stellen das selten aufgeführte Spätwerk in exzellenter Besetzung vor. Sine Bundgaard, gefeierte Costanza aus **Riccardo Primo** von 2015, und David Hansen, der neue Shooting-Star unter den Countertenören, verkörpern das interprofessionelle Märtyrerpaar. Die BADISCHE STAATSKAPELLE und der Kölner Kammerchor musizieren unter Peter Neumann, der damit nach langer Zeit in seine Geburtsstadt zurückkehrt.

Peter Neumann Dirigent
Sine Bundgaard Theodora
David Hansen Didymus
Tuva Semmingsen Irene
Samuel Boden Septimius
Morgan Pearse Valens
KÖLNER KAMMERCHOR
BADISCHE STAATSKAPELLE
SA 18.2. 19.30 GROSSES HAUS 61,50 – 17,00 €

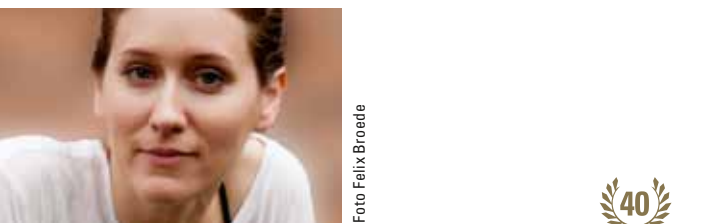
ÖKUMENISCHER FESTGOTTESDIENST
Kooperation mit der HÄNDEL-GESELLSCHAFT KARLSRUHE e. V. Mit Werken von Georg Friedrich Händel

SO 19.2. 10.30 EV. STADTKIRCHE
am Marktplatz

KAMMERKONZERT DER DEUTSCHEN HÄNDEL-SOLISTEN

Das Konzert der DEUTSCHEN HÄNDEL-SOLISTEN wird jedes Jahr mit Spannung erwartet. Hier spielen Mitglieder des Festspielorchesters Kammermusik des Meisters und seiner Zeitgenossen. 2017 stellt Susanne Regel, 1. Oboistin des Ensembles, das Programm zusammen.

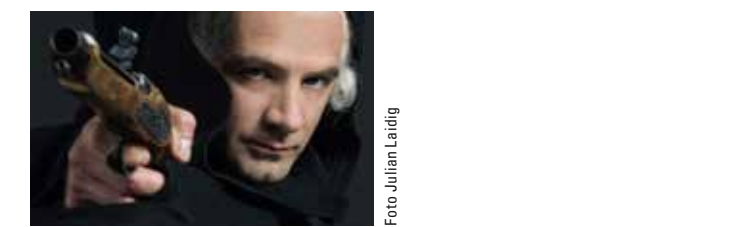
Susanne Regel Oboe
Mitglieder der DEUTSCHEN HÄNDEL-SOLISTEN
MO 20.2. 20.00 KLEINES HAUS 26,00 – 10,00 €



3. SONDERKONZERT FESTKONZERT DER DEUTSCHEN HÄNDEL-SOLISTEN

Georg Friedrich Händel Concerto grosso op. 6, Nr. 5
Johann Sebastian Bach Italienisches Konzert BWV 971 (Fassung für Flautino und Orchester)
Franz Xaver Richter Grave und Fuga in g moll
Matthias Georg Monn Sinfonia in B-Dur
Antonio Vivaldi Konzert für Flautino und Orchester RWV 443
Georg Friedrich Händel Feuerwerksmusik HWV 351
2017 unternimmt das **Festkonzert** der INTERNATIONALEN HÄNDEL-FESTSPIELE KARLSRUHE unter dem britischen Barockspezialisten Christian Curnyn eine Reise durch das musikalische Europa des 18. Jahrhunderts. Das Programm reicht von den virtuoseren Feuerwerken Vivaldis und Bachs in Venedig und Leipzig zu Händels Londoner **Feuerwerksmusik**, von der Wiener und Mannheimer Unterhaltungsmusik eines Monn und Richter zu Händels internationalen **Concerti grossi**. Anna Fusek stellt als Meisterin der Blockflöte ihre eigene, wahnwitzig-virtuose Übertragung des **Italienischen Konzerts** von J. S. Bach vor. Das Konzert ist dem Gründer der INTERNATIONALEN HÄNDEL-FESTSPIELE KARLSRUHE Günter Könemann gewidmet.

DEUTSCHE HÄNDEL-SOLISTEN
Anna Fusek Flautino **Christian Curnyn** Dirigent
MI 22.2. 19.00 GROSSES HAUS 45,00 – 13,00 €



ARMINIO
Oper von Georg Friedrich Händel HWV 36

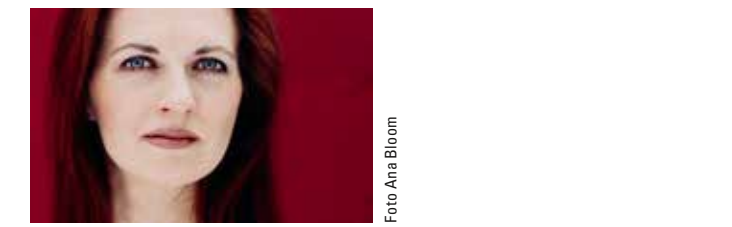
George Petrou Musikalische Leitung **Max Emanuel Cencic**
Regie **Helmut Stürmer** Bühne, Kostüme, Licht **Corine Gramosteanu** Kostüme **Michael Fichtenholz** Dramaturgie

Händels **Arminio** fiel bei seiner Uraufführung durch und geriet in Vergessenheit. 2016 erlebte das Germanendrama in Karlsruhe seine triumphale Wiederauferstehung. Die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“ bezeichnete Max Emanuel Cencics „bewegtes Musiktheater“ als „Rehabilitation des Stücks“. „Cencic zeigt sich nicht nur als Countertenor, sondern auch als frisch gebackener Regisseur auf dem Zenit“, schwärmte die „Süddeutsche Zeitung“.

2017 wird die Erfolgsproduktion wieder aufgenommen. Die Besetzung ist mit zwei Ausnahmen dieselbe wie 2016. Als Arminios Gattin Tusnelda debütiert die junge Amerikanerin Lauren Snouffer, als Ramise die italienische Altistin Gaia Petrone. Im Graben kehrt das gefeierte griechische Ensemble Armonia Atenea nach Karlsruhe zurück.

Max Emanuel Cencic Arminio
Lauren Snouffer Tusnelda
Nicolas Ziéliniski Sigismondo
Gaia Petrone Ramise
Juan Sancho Varo
Owen Willets Tullio
Pavel Kudinov Segeste
ARMONIA ATENEA

FR 24.2. 19.00 GROSSES HAUS 61,50 – 17,00 €
WIEDERAUFNAHME
SO 26.2. 15.00 GROSSES HAUS 61,50 – 17,00 €
MI 1.3. 19.00 GROSSES HAUS 61,50 – 17,00 €



ABENDSTERNE 1
IL POMO D'ORO – PATRIZIA CIOFI
HÄNDEL – FRAUENLIEBE UND -LEBEN

Das Spezialensemble **Il pomo d'oro** debütierte 2015 bei den INTERNATIONALEN HÄNDEL-FESTSPIELEN KARLSRUHE. Gemeinsam mit der Primadonna assoluta Patrizia Ciofi loten die Dynamiker aus Italien alle Facetten der weiblichen Seele aus, wie Händel sie in seinen großen Frauenpartien aus **Julius Cäsar**, **Alcina**, **Rodelinda** und anderen Meisterwerken nach allen Richtungen hin erkundet und vermessen hat. Als eine der vielseitigsten Vertreterinnen aktuellen Belcanto-Gesangs von Monteverdi bis zur Romantik besitzt Ciofi atemberaubende stilistische Raffinesse und umwerfende Bühnenpräsenz. Donna Leon moderiert das Konzert gewohnt kenntnisreich und gewitzt.

Patrizia Ciofi Sopran
Donna Leon Moderation
Maxim Emelyanychev Dirigent

SA 25.2. 20.00 CHRISTUSKIRCHE 35,00 – 15,00 €

PREISTRÄGERKONZERT DES HÄNDEL-JUGENDPREISES
der HÄNDEL-GESELLSCHAFT KARLSRUHE e. V.

Die HÄNDEL-GESELLSCHAFT KARLSRUHE e. V. fördert satzungsgemäß junge Musikerinnen und Musiker aus Baden-Württemberg, die sich mit den Werken Georg Friedrich Händels auseinandersetzen. Sie sind immer wieder für Überraschungen und spektakuläre Entdeckungen gut, wie die **Preisträgerkonzerte** der letzten Jahre bewiesen. Hören Sie die Stars von morgen!

SO 26.2. 11.00 KLEINES HAUS 13,00 € / erm. 7,50 €



ABENDSTERNE 2
MUSIK FÜR DIE ENGEL

Georg Friedrich Händel Ouvertüre g-Moll HWV 233
Antonio Vivaldi Nisi Dominus RWV 608
Arcangelo Corelli Concerto grosso D-Dur, op. 6, Nr. 4
Georg Friedrich Händel Dixit Dominus HWV 232

Zwei Schlüsselwerke des frühen 18. Jahrhunderts entführen in die Klangwelt, in die der junge Händel auf seiner Italienreise eintauchte. Mit dem jungen Polen Jakub Józef Orłinski lernen Sie einen angehenden Star unter den Countertenören kennen.

KAMMERCHOR DER CHRISTUSKIRCHE
DEUTSCHE HÄNDEL-SOLISTEN
Katharina Ruckgaber, Ilkin Alpay Sopran
Jakub Józef Orłinski Countertenor
Carsten Wiebusch Dirigent

SO 26.2. 20.00 CHRISTUSKIRCHE 25,00 – 15,00 €



ABENDSTERNE 3
ANNA BONITATIBUS – HEROINEN DER ANTIKE
Eröffnungskonzert der
32. INTERNATIONALEN HÄNDEL-AKADEMIE KARLSRUHE

Der sinnliche Mezzo, die Bühnenpräsenz und das Charisma Anna Bonitatibus' lassen die virtuoseren Primadonnenpartien vom 17. bis zum 19. Jahrhundert neu erblühen. Ihr Programm widmet sich in Miniaturoperen den überlebensgroßen Frauengestalten der Antike Semiramis, Lucretia und Ariadne.

Anna Bonitatibus Mezzosopran
Anne-Katharina Schreiber Violine
Guido Larisch Violoncello
Christian Nyquist, Nicoleta Paraschivescu Cembalo

MO 27.2. 19.30 CHRISTUSKIRCHE 25,00 – 15,00 €

EINSPRÜCHE – WIDERWORTE. HISTORISCHE AUFFÜHRUNGSPRAXIS IM GEGENLICHT DER KRITIK.

Symposium der
32. INTERNATIONALEN HÄNDEL-AKADEMIE KARLSRUHE

Prof. Dr. Thomas Seedorf, Prof. Dr. Anselm Gerhard

DO 2.3. 15.00 – 18.00 SCHLOSS GOTTESAUE Eintritt frei



PRIMADONNEN!
Abschlusskonzert der
INTERNATIONALEN HÄNDEL-FESTSPIELE KARLSRUHE

In Arien und Szenen der Liebe, Eifersucht, Verzweiflung und Ekstase kreuzen zwei führende Barock-Primadonnen unserer Zeit ihre Klingen. Sandrine Piau stand in der ersten Reihe, als in den 1980er Jahren die Kunst des Barockgesangs neu entdeckt wurde. Ihr heller, zarter Sopran kontrastiert mit dem draufgängerisch-satten Mezzo der Amerikanerin Vivica Genaux, die eine gefragte Vertreterin der Heldenrollen ist.

Sandrine Piau Sopran
Vivica Genaux Mezzosopran
George Petrou Dirigent
ARMONIA ATENEA

DO 2.3. 20.00 GROSSES HAUS 61,50 – 17,00 €

ABSCHLUSSKONZERT DER 32. INTERNATIONALEN HÄNDEL-AKADEMIE KARLSRUHE
SO 5.3. 17.00 SCHLOSS GOTTESAUE 8,00 € / erm. 4,00 €